

Lwowska Naukowa Biblioteka im. W. Stefanyka NAN Ukrainy. Oddział Rękopisów.  
Zespół (fond) 141.

ZBIÓR ALEKSANDRA CZOŁOWSKIEGO

Dział (opis) I

1525. Kontrakt odnośnie zniesienia pańszczyzny i odnowienia czynszów z  
poddanymi w kluczu Zarzyce koło Sandomierza 1794-1804.

*STRONY NIEZAPISANE NIE ZOSTAŁY ZDIGITALIZOWANE*

# Kontrakt.

Über die Probenauflösung und Erneue-  
rung mit den Unterthanen des Sandomi-  
rer Kameral Schüßels Lanzycze, nach  
Verlauf der ersten Lehn Kontrakt Jahre  
von <sup>den</sup> 1<sup>ten</sup> Julii 1794. bis ult<sup>ma</sup> Junii 1804.



# Vertrag

Die Kaiserliche Majestät hat durch ihren Bevollmächtigten Herrn Grafen von Saurheim dem Könige von Spanien  
auf seine Verlangen die Provinz von Valencia nach seinem Verlangen und Bedingung  
in/na, welche in dem Instrumente vom 1ten Junij 1784. enthalten, und unter  
dem 1ten August dazulohnen dieses allseits dem Könige bestätigt.  
fünfzehnjährigen Contract nach demselben und dem 1ten Decembri unter demselben  
Jahre dem allseits dem Könige bestätigt, hien 1ten Junij 1794. nach demselben  
Jahre dieses Instrumente verordnet.

1mo

Die Kaiserliche Majestät hat durch ihren Bevollmächtigten Herrn Grafen von Saurheim dem Könige von Spanien  
auf seine Verlangen die Provinz von Valencia nach seinem Verlangen und Bedingung  
in/na, welche in dem Instrumente vom 1ten Junij 1784. enthalten, und unter  
dem 1ten August dazulohnen dieses allseits dem Könige bestätigt.  
fünfzehnjährigen Contract nach demselben und dem 1ten Decembri unter demselben  
Jahre dem allseits dem Könige bestätigt, hien 1ten Junij 1794. nach demselben  
Jahre dieses Instrumente verordnet.

2mo

Die Obliegenheit wird für die in folgenden Instrumenten  
nimm als Dominical zugewiesenen Provinzen die contributionale  
extraordinarium und Dominical, hien, als auch die ordinaire Con-  
tribution, und verordneten Landesvermögen, für die von der Provinz  
den mit dem Dominical zugewiesenen auf gleiche Art unter dem  
aufgeführten Bedingungen gehaltenen Provinzen, und demselben

in der Landesfürstlichen Sache abzugeben, und befristet, das folgende  
in Capitalen von allen Landesfürstlichen Anwesen abzugeben und be-  
fristet sind: Nicht minder wird.

Itmes

Der Gesandte von der Geneslichkeit wolle bei Sr. Majestät  
von Dominicalgütern in Natura abzugeben werden, wie dessen  
auch demselben das Anrecht für gesetzlichem Anrecht beyzubringen werden,  
Leid bezieht sich auf die in der Geneslichkeit der National-  
Colonien, so aus gesetzlichem Anrecht abzugeben werden, wenn  
allenthalben gewisse Zeit mit dem Gesandten Abgabe der gesetzlich werden soll  
zu, weil diese Colonien gleich anderen Dominical Gütern befristet  
in der Geneslichkeit befristet werden.

Itmes

Obgleich der Grundbesitz über die von dem Statthalterem gleich  
ausgegebenen in der Geneslichkeit abzugeben Dominicalgüter  
da das Dominion Directum gegen gesetzlich befristet, jedoch  
soll der Statthalter und in folgenden Anrecht zu lassen gewisse  
Nutzungsrechte befristet werden können.

a. Wenn an die Geneslichkeit nicht gut, und so wird es nicht  
möglich sein Haus zu bauen, und die Anwesen gesetzlich befristet.

b. Wenn es sich über gewiss Anrecht gewisse Anwesen von  
mehrerer befristet, und befristet sich mehrerer gesetzlich befristet.

Am 8ten December 1784. hat nachfolgendes mit dem  
Dominicalgütern, da über letztere die Geneslichkeit auf die  
Dominium Directum befristet weil dies Dominicalgüter sind

Geneslichkeit



e. Alle zum ferngesetzlichen Antritt erforderliche und nöthige  
sachen werden bezalt.

für eine geringe Anzahl von ferngesetzlich. . . 12 Stk  
eines ferngesetzlich. . . 18 Stk

für eine geringe Anzahl von ferngesetzlich. . . 18 Stk  
eines ferngesetzlich. . . 20 Stk

auf dem in diesem wachen, wenn kein zureichendes Maß; jedoch  
sich geringe Anzahl füllend, das, wenn Pöbel und anderen zureichenden  
von dem Oberstlichen, gütlich bezahleten wird.

Stück

Die von dem Oberstlichen für die gegenwärtig zu bewerkstelligende  
Angelegenheit, nämlich die, und die, welche die ungenügende etc.,  
bevollmächtigt und andere, einige Anzeigen, wenn der Haupt-  
sächlich die bedingten Artikel durch handreichend, wenn die  
andere bedingten Artikel zu bestimmen sind, sollen, so sollte  
dieselbe Anweisung für die Bewandlung von 10. May 188. nicht  
nur die bedingten Artikel, sondern auch zu handreichend, sondern auch  
unvollständig zu werden, für den Oberstlichen, und zur Befriedigung  
des ferngesetzlich und bedingten gefällig sein.

für einen handreichenden Betrag . . . . . 7 Stk

für eine geringe Anzahl von ferngesetzlich . . . . . 18 Stk

für eine geringe Anzahl von ferngesetzlich . . . . . 30 Stk  
in der ferngesetzlichen Anweisung zu bezahlen.

Stück

Die die Oberstlichen von diesem Probatoren

Dasjenige wird jede Gemeinde hauptsächlich dazu, die Befugnis das  
 ausschließlichen Ansehens für die Befugnis gegen sich zu  
 zu gewissen Befugnisse zu. Weil man sagt kein d'ed zu be-  
 Ansehen.

§ =

Die gegenwärtige Gemeinschaft, und Oberleitung in  
 Naturalynterstützung für beständige Fiskus, ummietet ist es,  
 wofür ein von allenzeit beständiges Geschäftliche Vertrag  
 von Seiten § 8. § = 22. als auch aus den Fiskus aufgesetzten Oberleit  
 Ansehensmuss, die jedem Naturynterstützung Fiskus und Oberleit zu  
 Fiskus annehmen, die Fiskus auf Naturalynterstützung Comissionatiter zu  
 misst, die Oberleit aber nur dem Fiskus die Gemeinde selbst ummietet  
 am Aufgesetzten auch ist ein Fiskus Fiskus und dem Oberleit handel-  
 Fiskus, dass das so Fiskus aufstellen misstige Naturalynterstützung  
 Fiskus wofür ein - Fiskus Geschäftliche Vertrag § = 22. be-  
 misseten Fiskus zu Fiskus Fiskus, und in Fiskus Fiskus ein  
 Fiskus Fiskus Fiskus Fiskus Fiskus das Procent das - Fiskus Fiskus  
 Fiskus Fiskus zu Fiskus Fiskus Naturalynterstützung Fiskus Fiskus  
 mittel werden. Fiskus Fiskus.

§ =

Die Grundbesitz für jede Districtal und Comissionatiter  
 Das Fiskus Fiskus Fiskus Fiskus Fiskus, in wofür  
 muss Fiskus das Fiskus Fiskus, und das Fiskus das Fiskus Fiskus  
 Fiskus Fiskus Fiskus Fiskus die Fiskus Fiskus Fiskus Fiskus

ganzem die Grundbesitzung genau bezeichnet ist, und die gütliche Zustimmung der Anwesenden hinsichtlich derartiger Veräußerung, wenn ich mich nicht anders verhalten würde, als die Natur der Sache erfordert, meine Zustimmung zu geben, und die Natur der Sache, welche die Anwesenheit der Anwesenden zur Folge hat, zu berücksichtigen, und die Natur der Sache, welche die Anwesenheit der Anwesenden zur Folge hat, zu berücksichtigen, und die Natur der Sache, welche die Anwesenheit der Anwesenden zur Folge hat, zu berücksichtigen.

10 =

Diese meine Zusage, welche die Anwesenheit der Anwesenden zur Folge hat, zu berücksichtigen, und die Natur der Sache, welche die Anwesenheit der Anwesenden zur Folge hat, zu berücksichtigen, und die Natur der Sache, welche die Anwesenheit der Anwesenden zur Folge hat, zu berücksichtigen.

Pastoral Gemeine

Friedrichs Luise Buchern

	Weizen		Korn		Gerste		Hafer		Summe Lith. Wert Lith.
	in Natura								
	Quadr.	fl.	Quadr.	fl.	Quadr.	fl.	Quadr.	fl.	
Larzey	7	18	80	30	49	20	44	31	750
Hulta	2	2	18	11	4	2	6	1	192
Klyzow	6	12	21	11	57	14	67	34	666
Porznicz	17	9	93	10	113	4	108	16	1257
Pasthowitz	13	23	126	5	167	15	30	33	1359
Pruda Jasthoska			8	20	9	3			91
Katly	1	27	8	36	12	2			96
Katly	1	15	4	16	6	11			30
Polce	12	8	35	13	14	7	50	11	162
Kurzyna wicka	1	19	19	26	16	30	6	30	170
Kurzyna mala	5	17	22	33	15	16	16	27	370
Pruda tanowska		28	6	38	6	18	3	14	102
Dabrowka	5	8	10	35	16	8	10	5	382
Morku	1	14	4	23	5	12	7	12	122
Dziatki	1	5	3	39	3	23	5	23	48
Wicka tanowska	5	21	21	9	21	24	26	18	315
		20		20		20		20	
<b>Zusammen</b>	<b>84</b>	<b>122</b>	<b>507</b>	<b>19</b>	<b>575</b>	<b>27</b>	<b>415</b>	<b>19</b>	<b>5912</b>



Dominical Gemeine

<sup>harmisch</sup>  
Grund Gaden  
<sup>Leipzig</sup>

Waiden Korn Gerste Haber Hummel

in Natura  
Lemberger Maas a 32. Tarn

<sup>Leipzig</sup>  
Lemberger Maas a 32. Tarn  
Lemberger Maas a 32. Tarn  
Lemberger Maas a 32. Tarn

	Waiden	Korn	Gerste	Haber	Hummel
Larowce	4. 35.	22. <sup>4</sup> / <sub>20</sub>	24.	14. <sup>6</sup> / <sub>20</sub>	10. <sup>16</sup> / <sub>14.</sub>
Kiliszow	6. <sup>2</sup> / <sub>31.</sub>	20. <sup>19</sup> / <sub>23.</sub>	16.	1. <sup>5</sup> / <sub>19.</sub>	24. <sup>11</sup> / <sub>24.</sub>
Pysznica	22. <sup>17</sup> / <sub>30.</sub>	17. <sup>11</sup> / <sub>20.</sub>	82.	4. <sup>5</sup> / <sub>81.</sub>	23. <sup>5</sup> / <sub>23.</sub>
Nuda Sastowska		9. <sup>7</sup> / <sub>22.</sub>	17.	4. <sup>1</sup> / <sub>4.</sub>	
Groß Pauckersdorf	6. 31.	20. 28.	8.	4. 30.	14.
Klein Ditto	12. <sup>11</sup> / <sub>2.</sub>	30. <sup>15</sup> / <sub>26.</sub>	40.	7. <sup>6</sup> / <sub>38.</sub>	1. <sup>16</sup> / <sub>1.</sub>
Dombrowka	2. <sup>6</sup> / <sub>27.</sub>	8. <sup>11</sup> / <sub>23.</sub>	6.	25. <sup>8</sup> / <sub>8.</sub>	14. <sup>16</sup> / <sub>14.</sub>
Tanets-au	1. <sup>12</sup> / <sub>7.</sub>	4. <sup>1</sup> / <sub>31.</sub>	2.	28. <sup>10</sup> / <sub>5.</sub>	5. <sup>6</sup> / <sub>5.</sub>
Pukowa	29. <sup>4</sup> / <sub>23.</sub>	88. <sup>12</sup> / <sub>30.</sub>	135.	2. <sup>9</sup> / <sub>2.</sub>	459.
Szybertki	11. <sup>11</sup> / <sub>30.</sub>	52. <sup>12</sup> / <sub>31.</sub>	20.	25. <sup>12</sup> / <sub>52.</sub>	52. <sup>16</sup> / <sub>264.</sub>
Loziary	14. <sup>7</sup> / <sub>42.</sub>	1. <sup>12</sup> / <sub>16.</sub>	16.	19. <sup>8</sup> / <sub>61.</sub>	22. <sup>16</sup> / <sub>252.</sub>
Jarocin	38. 2.	80. <sup>9</sup> / <sub>6.</sub>	48.	31. <sup>2</sup> / <sub>166.</sub>	20. <sup>18</sup> / <sub>576.</sub>

Zusammen <sup>2</sup>/<sub>20</sub> 28. 370. <sup>5</sup>/<sub>20</sub> 16. 412. <sup>12</sup>/<sub>20</sub> 27. 474. 15. 1557.



Januar  
In  
Dominicali

Laryce  
Klyzow  
Pyznica  
Muda Jasthowka  
Gros Pauchersdorf  
Klein Ditto  
Dabrowka  
Tanets = Au  
Puchowa  
Szyperki  
Lidiariz  
Jarocin  
In Summa

Weizen		Korn		Gerste		Kleber		Au	
In Natura									
Don	%	Don	%	Don	%	Don	%	fr	cl
		5. 16.		11. 24.		14. 16.		87.	29. <sup>4</sup> / <sub>2</sub>
		7.		18.				77.	29. <sup>6</sup> / <sub>2</sub>
		44.		51.		49. 16.		403.	24. <sup>6</sup> / <sub>2</sub>
		8.						27.	8. <sup>2</sup> / <sub>2</sub>
		20.						78.	14. <sup>2</sup> / <sub>2</sub>
		40.						149.	12. <sup>6</sup> / <sub>2</sub>
		6.						40.	29. <sup>6</sup> / <sub>2</sub>
		2.				3.		17.	40. <sup>4</sup> / <sub>2</sub>
		87.						400.	57. <sup>4</sup> / <sub>2</sub>
		47.						129.	47. <sup>5</sup> / <sub>2</sub>
		42.						154.	54. <sup>4</sup> / <sub>2</sub>
		53.				53. 24.		429.	41. <sup>4</sup> / <sub>2</sub>
		357.	8.	80. 24.		120. 24.		2,046.	22. <sup>4</sup> / <sub>2</sub>

$\frac{12}{12} =$

Die Grundgüter in Natura sind alljährlich nach dem  
 Stande im Monate November und Dezember in gutem kultu-  
 rüchigen gewinnreichen Stande, nicht nur auf magaziner einbrun-  
 nung, sondern auf Qualität und dem Vortheil nach dem Ankaufpreise  
 März a 32. Gewinnung mit gutem, auf immer für das  
 gewöhnliche in hohem in dem gewinnvollsten Stande, die  
 besten Güter aber in hohem jährlichem besten Anticipative  
 in der gewinnvollsten Stande alljährlich sind.

13<sup>tes</sup>

Die auf gelbem Grund die Grundzins- Befreiung mit dem  
 die nicht, dem ganz genau namlich bis zum Juni 1804. nicht  
 genau in Naturalgetreide unterstellt werden, so wird nach  
 Wankel's Regeln ganz genau das hiesige  $S = 10$  für das  
 diese Zinsen festgesetzte Naturalgetreide Zins nach dem  
 namlich festgesetzten Linnenszins aus, unter abnimmt be-  
 nützt werden, wenn die Grundzins ihre eigene Zinszahl  
 die in Naturalgetreide konstante nicht abgeben können  
 und so wird hier 10 zu ganz genau festzusetzen, in  
 Bezug auf die eigene Zins in allen Jahren abzugeben,  
 nicht wird, in dem diese die Grundzins mit, zu jedem  
 bestimmt ist. Bezogen ist auf den Abzug zum  
 alle anderen Getreide nicht konstant.

Oben so ist

14<sup>tes</sup>

Die Abzug zum hiesigen, sind keine Grundzins  
 auf nur halb dem eigenen Zins in hiesigen zu bezahle, und  
 dem diese genau in Abgabe gegeben, jedoch wird hiesigen  
 unzulässig wird an oben die  $S = 11$  für die nicht, ganz  
 nur nach dem Abzug zum hiesigen nicht, nicht, die  
 dem hiesigen hiesigen, das, sondern nach jedem  
 die hiesigen hiesigen hiesigen zu dem Zins bezahle, die  
 Abgabe abgeben wird.

Alle hierin nachstehenden Bestimmungen sollen nach dem bisherigen  
Vertragsverhältnis Vertragsstücke S. 12. zu jenseitigen Wiedervereinigungen  
der Provinzen hinführend sein, bleiben nach dem hierin  
festgesetzten Vertrag bei dieser Zeit auch in dem neuen  
Vertrag hinführend, und die Bestimmungen hinführend sein;  
dennoch, dass die Provinzen nach dem neuen Vertrag die Provinzen  
nicht zu dem Zweck zu einem neuen Vertrag hinführend  
sind.

In dem nachstehenden Artikel des Nationalen  
Vertrags sollen die Provinzen jenseitigen Wiedervereinigungen  
der Provinzen zu dem Zweck hinführend sein, bleiben nach dem  
hierin festgesetzten Vertrag bei dieser Zeit auch in dem neuen  
Vertrag hinführend, und die Bestimmungen hinführend sein;  
dennoch, dass die Provinzen nach dem neuen Vertrag die Provinzen  
nicht zu dem Zweck zu einem neuen Vertrag hinführend  
sind.

- a. Alle Provinzen, welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind.
- b. Alle Provinzen, welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind, und welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind.
- c. Alle Provinzen, welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind, und welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind.
- d. Alle Provinzen, welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind, und welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind.
- e. Alle Provinzen, welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind, und welche nach dem Vertrag S. 12. festgesetzt sind.



zu bewerkstelligen, und die Befugnisse der Kaiserlichen Regierung, die  
Gemeinde der obersächsischen Provinz nicht zu trennen, und  
zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die  
Gemeinde nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen.

20<sup>tes</sup>

Die Kaiserliche Regierung hat durch den Kaiserlichen Befehl vom 17ten  
Juni die Befugnisse der Kaiserlichen Regierung, die Gemeinde der  
obersächsischen Provinz nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu  
bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen, und die geringere  
Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen, und die  
geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen,  
und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu  
trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde  
nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die  
Gemeinde nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen.

21<sup>tes</sup>

Die Kaiserliche Regierung, und die Kaiserliche Regierung der Provinz,  
wird in Folge dieses Befehls vom 7ten October  
1784. die Befugnisse der Kaiserlichen Regierung, die Gemeinde der  
obersächsischen Provinz nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu  
bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen, und die geringere  
Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen, und die  
geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen,  
und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu  
trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde  
nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die  
Gemeinde nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen.

22<sup>tes</sup>

Die Kaiserliche Regierung, und die Kaiserliche Regierung der Provinz,  
wird in Folge dieses Befehls vom 7ten October  
1784. die Befugnisse der Kaiserlichen Regierung, die Gemeinde der  
obersächsischen Provinz nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu  
bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen, und die geringere  
Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen, und die  
geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu trennen,  
und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde nicht zu  
trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die Gemeinde  
nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen, und die  
Gemeinde nicht zu trennen, und die geringere Abgabe zu bewerkstelligen.

und die

Dasjenige unentgeltlich herabgesetzt werden; wobei ich ja,  
 das mit der Abnahme und Erwerb alles folgenden zu mischen,  
 bin fast. —

29<sup>tes</sup>  
 =

In Abt. 2, mit Berücksichtigung der Berücksichtigung  
 und Befreiung der Güter, Herabsetzung der Steuern  
 immer der geringste, herabsetzung, mit Befreiung der Erbs-  
 chaft, mit Erwerb, mit allem der gemeinen Recht, mit dem was,  
 gelegentlichkeiten herabsetzung der Steuern, herabsetzung der  
 jenen der gemeinen Recht und Erwerb der Güter, wie  
 diesen nicht nur, sondern herabsetzung, wie mit was zu  
 ja die Befreiung immer der Erwerb der geringste zu,  
 sondern wird, unentgeltlich zu herabsetzung. —

21<sup>tes</sup>  
 =

Geboren und herabsetzung der Steuern, allem in diesem  
 unentgeltlich herabsetzung der Steuern, herabsetzung der  
 unentgeltlich, mit Erwerb der Güter, wie mit was zu  
 herabsetzung der Steuern, so wie die Befreiung der  
 soll, die unentgeltlich herabsetzung, mit Erwerb der  
 Geboren mit der unentgeltlich herabsetzung, zur Befreiung  
 und unentgeltlich herabsetzung der Steuern zu herabsetzung. —

25<sup>tes</sup>  
 =

Die unentgeltlich herabsetzung der Steuern, wie mit was zu  
 sein für alle, mit allem für immer zu Befreiung der  
 unentgeltlich herabsetzung der Steuern, so wie die



Pragnęm niniejszym, aby się do wykonania danego przez  
Państwa, do obywateli niniejszymi listami być ma być  
konkretnym, i w swoim zakresie być w pełni.

W tym celu do N. K. K. dnia 8. kwietnia 1806.  
W wykonaniu niniejszego Administratorskiego

L. S.

Leopold Hayerler m.p.  
w tym celu Komisarz Delegat.

z Huty.

z Katowic i Hutylow.

Thomaz Maxiaroz Wayt  
Marek Dziwickarz Prayizany  
Anton Patka } Wybrani z  
Jozef Dziwickarz } Gromady L. S.  
Jozef Patka }

Walerj Pacholec Wayt  
Sobieski Szelachta Prayizany  
Stach Katta } z Gromady  
Jozef Hutyla } wybrani  
Andrzej Katta }

z Nudy Sadowickiej.

z Kurany wutkiej z Golcow.

Marcin Wjeha Wayt  
Karimierz Thockylar } wybrani  
Lubawa Sebioda } z  
L. S. Wam Szopyt } Gromady  
z Laryca

Marek Sempida Wayt  
Lupasz Szpyt Prayizany  
Marek Sorba Prayizany  
Olewko Kuranty  
Sobieski Alersy } Wybrani  
Tomaz Kon } z  
Jan Krutek } Gromady  
Marek Ostroski }  
Piotr Dyjako }

Jacob Maxiaroz Wayt  
Waytek Kucareczyk Prayizany  
Jan Seraha }  
Anton Maxiaroz } z

L. S. z Klyrow.  
Jozef Sicz Wayt  
Wawrzysz Siczal Prayizany  
Matus Siczal Prayizany  
Olewko Kuranty wybrani z Gromady

Jan Nadziya  
Szymon Graybashi } Wybrani L. S.  
Waytek Swica } z  
Andrzej Graybashi } Gromady  
Anton Maxiaroz }  
Piotr Dzagz }

L. S.

z Ktyzow.

Wawrzysz Swica  
 Mateusz Swica  
 Franciszek Haliniak  
 Michal Kota  
 Karimierz Cichon  
 Andrzej Kozyna.

Wybrani  
 x  
 Gromady

Jan Marzyna  
 Jan Kon  
 Sabiesz Wiskowski  
 Sabiesz Nemiut  
 Pielko Walorzyn  
 Anton Kotlika  
 Jacek Szarygul

Wybrani  
 x  
 Gromady

L.S.

z Wulki tanuszkoy

Sabiesz Cwiklenicki Woyt  
 Sabiesz Ambros Prxywizany  
 Pawel Kosa  
 Jozef Szuc  
 Karimierz Ponka  
 Karimierz Szuc  
 Jozef Palka.  
 Wankel Pawlinski

Wybrani  
 x  
 Gromady

Jacek Walorzyn Woyt  
 Jan Kubal Prxywizany  
 Jacek Szep Prxywizany  
 Jozef Szarygul Prxywizany  
 Karimierz Pienta  
 Karimierz Anzerek  
 Anton Szawa  
 Michal Ladian  
 Jan Potek  
 Woytek Ladian

Wybrani  
 x  
 Gromady

L.S.

z Pyzniczy.

Walek Ziarno Woyt  
 Mateusz Mal Prxywizany  
 Wawrzysz Pawlenic  
 Andrzej Ziarno  
 Krzysztof Kalina  
 Tomasz Mawstak  
 Woytek Szarygul  
 Tymon Szep  
 Michal Inge  
 Michal Prawica.

Wybrani  
 x  
 Gromady

z Kurzyny matey.  
 Marcin Glaz Woyt  
 Jan Szarygul Prxywizany  
 Anton Szymbida  
 Michal Lecurek  
 Jan Sawa  
 Maciej Sachuta  
 Pielko Szymbida  
 Lukasz Szarygul

Wybrani  
 x  
 Gromady

L.S.

z Dombrowki Rudy tanuszkoy

Diakow y Porokob.  
 Sabiesz Morawa Woyt  
 Karimierz Kotwica Prxywizany  
 Jan Piskorowski

Clas Jan Anzerek - Linia szarygulowa  
 Woytek Szarygul Anzerek  
 Woytek Szarygul Szarygul  
 Andrzej Anzerek Anzerek  
 Marzyna Marzyna Anzerek

Antona Lubna  
 Janusz Lemo  
 Józef Włocławski  
 Janusz Lubna  
 Antona Młyn  
 Antona Kurmian.

z Szynki.  
 Paweł Włodarczyk Woyt  
 Maciej Piłtke Pryszczyński  
 Michał Piłtke  
 Wacław Paszko.  
 Oleszko Pochorowski } wybrani  
 Wacław Gumila } "  
 Michał Szpyt } Gromady  
 Wacław Szyszka.

(L.S.) z Bukowy.

Andrzej Pelic Woyt  
 Józef Maria Pryszczyński

z Dziarow.

Wacław Szyn  
 Józef Sawco } wybrani  
 Maciej Piłtke } "  
 Józef Gurelany } Gromady  
 Michał Wala } "  
 Franciszek Pochora }

Stefan Matowka Woyt  
 Szymon Pacha Pryszczyński  
 Stefan Ciornety  
 Mikołaj Szaryway } wybrani  
 Mikołaj Sawcoki } "  
 Andrzej Pachołec } Gromady

(L.S.) z Jarocina.

Józef Szarembara Woyt  
 Karimiora Piela Pryszczyński  
 Michał Pochora Pryszczyński  
 Wacław Piłtke } wybrani  
 Tomasz Kłypa } "  
 Andrzej Karholt } "  
 Wacław Cuchrański } Gromady  
 Jan Karholt } "  
 Jan Piłtke } "

Józef Piłtke  
 Michał Pochora.

(L.S.)

(L.S.)

Das gegenwärtige Statutum ist dem Oberrathmann vordruckt worden, ist demselben begünstigt genehmigt, und ihm gelassen worden, dasselbe zu vollziehen. — Nisko den 8ten April 1796.

Paul von Hippmann orgo  
 N. S. Comisarius.

(L.S.)

27231

3964

4876

~~Section~~



~~12  
14~~



Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Ostatnia 17

60-102 Poznań

[www.digital-center.pl](http://www.digital-center.pl)

[biuro@digital-center.pl](mailto:biuro@digital-center.pl)

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

**Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.**

**Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.**

**All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.**